

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 135 (2009)
Heft: 5: Hors catégorie

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerb Generalplanerteam (1. Stufe) Luzerner Kantonsspital Luzern / Gesamtsanierung und Erweiterung Kinderspital

1. Auftraggeber

Kanton Luzern, vertreten durch das Finanzdepartement.
Sekretariat: Dienststelle Immobilien, Stadthofstr. 4, 6002 Luzern
Telefon 041/228 50 55, Fax 041/228 51 51, E-Mail: susanne.wigger@lu.ch,
Internet: www.immobilien.lu.ch/index/wettbewerbe_studienauftraege

2. Wettbewerbsaufgabe

Das bestehende Gebäude des Kinderspitals soll saniert und erweitert werden. Erwartet wird eine qualitativ hoch stehende sowie wirtschaftliche Gesamtlösung durch ein Generalplanerteam, welche den heutigen und künftigen Anforderungen eines Kinderspitals vollumfänglich Rechnung trägt. Für Investitionen im Auftragsbereich des Gesamtplaners ist ein Kostenziel von 56 Millionen Franken vorgesehen.

3. Verfahren

Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen. Der Wettbewerb wird als selektives Verfahren gemäss dem Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen und dessen Verordnung (insbesondere §§ 22–30) durchgeführt. Die SIA-Ordnung 142 für Architekturwettbewerbe gilt subsidiär. Die erste Stufe dient als Präqualifikation. Für die 2. Stufe werden 8–12 Generalplanerteams zur Teilnahme am Wettbewerb eingeladen. Die Sprache des Verfahrens ist deutsch.

4. Teilnahmeberechtigung

Zum Wettbewerb zugelassen sind Generalplanerteams aus der Schweiz und aus Vertragsstaaten, welche das GATT/WTO-Abkommen über das öffentliche Beschaffungswesen unterzeichnet haben. Die Aufgabenstellung erfordert eine hohe Kompetenz und Erfahrung im Umgang mit Spital-Gesamtsanierungen unter laufendem Betrieb sowie städtebaulich und architektonisch anspruchsvollen Gebäuden. Die Teilnehmer müssen in der ersten Stufe das vollständige Generalplanerteam angeben.

5. Termine

Bezug des Pflichtenheftes (1. Stufe)	ab 24. Januar 2009
Abgabe des Antrages inkl. Beilagen (1. Stufe)	25. Februar 2009
Start Generalplanerwettbewerb (2. Stufe)	Mitte April 2009
Abgabe Generalplanerwettbewerb (2. Stufe)	Ende Juli 2009

6. Preisgericht / Eignungs- und Beurteilungskriterien / Entschädigungen

Das Preisgericht, die Eignungs- resp. Beurteilungskriterien, die Preissummen sowie Art und Umfang des Verfahrens können dem Pflichtenheft für die Präqualifikation entnommen werden.

7. Bezug der Unterlagen

Ab 24. Januar 2009 kann unter www.immobilien.lu.ch/index/wettbewerbe_studienauftraege das Pflichtenheft Präqualifikation mit Beilagen heruntergeladen werden.

8. Einreichung des Antrages zur Teilnahme an der 2. Stufe

Der Antrag muss bis spätestens Mittwoch, 25. Februar 2009, 16.00 Uhr, beim Sekretariat der Dienststelle Immobilien, Stadthofstrasse 4, (Büro 302) abgegeben werden oder eingetroffen sein.

9. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung kann innert zehn Tagen seit der Publikation beim Verwaltungsgericht des Kantons Luzern, Obergrundstrasse 46, 6002 Luzern, Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde hat einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten und ist im Doppel einzureichen. Die angefochtene Ausschreibung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

FINANZDEPARTEMENT DES KANTONS LUZERN

«Massgebend ist die Veröffentlichung im Kantonsblatt des Kantons Luzern vom 24. Januar 2009»

NSL – Netzwerk Stadt und Landschaft

Weiterbildungs-Programme in Raumplanung und Raumentwicklung

MAS-Programm in Raumplanung 2009/11

Das MAS-Programm ist ein zweijähriges, modular aufgebautes Teilzeit-Nachdiplomstudium und wird mit dem «Master of Advanced Studies ETH» (MAS ETH) abgeschlossen. Es befasst sich mit der Ordnung, Gestaltung und Nutzung unseres Lebensraums. Besondere Aufmerksamkeit wird den sozialen, ökonomischen und ökologischen Prozessen gewidmet. Wichtige Lernziele sind ein fundiertes Verständnis der räumlichen Entwicklung anhand von Theorien und Modellen aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen sowie die Fähigkeit, für komplexe raumrelevante Probleme Planungsstrategien zu deren Lösung zu erarbeiten. Dauer: Herbst 2009 bis Herbst 2011.

CAS-Programm in Raumentwicklung 2009/11

Dieser Zertifikatslehrgang ist ein frei wählbares Curriculum von mindestens 240 Kontaktstunden aus dem Vorlesungs- und Seminar-Angebot des MAS-Programms Raumplanung 2009/11, aber ohne Teilnahme an Projektarbeiten und Studienreisen. Dauer: Herbst 2009 bis Herbst 2011.

Bewerbung

Beide Programme richten sich an in- und ausländische Fachleute mit abgeschlossener akademischer Grundausbildung und mindestens zwei Jahren Berufspraxis. Bewerbungstermin: 30. 04. 2009.

Detaillierte Informationen

Studienleitung MAS Raumplanung, ETH Zürich: www.masrp.ethz.ch

Jardin Suisse

Kurse

Regenwassermanagement

Versickerung und Retention von Regenwasser

Kursleitung

Michel Fluss, Dipl. Ing. Landschaftsarchitekt

Kursinhalte

Die Wichtigkeit des Wasserkreislaufes, die Bedeutung der Entwässerung für unser ökologisches Umfeld und die Anpassung an die Normen und Gesetze zum Thema Entwässerung sind Herausforderungen, welchen wir uns täglich stellen.

Kursziele

Erlernung des Umgangs mit dem Internetportal www.regenwassermanagement.ch und den darin enthaltenen Berechnungsprogrammen.

Zielpublikum

Planer, Landschaftsarchitekten, Gartenbauer

Daten

Freitag, 06. Februar 2009
Freitag, 27. Februar 2009

Kursort

Hochschule Rapperswil

Kurskosten

Fr. 800.- inkl. Arbeitsmaterial und Zugangscode für den geschützten Bereich des Programms sowie Eintrag als Anbieter auf der Homepage.

Anmeldung

www.jardinsuisse.ch → Dienstleistungen → Kurse

Auskunft

JardinSuisse, Unternehmerverband Gärtner Schweiz
Sabine Albertsen 044 388 53 00
Forchstrasse 287, 8008 Zürich,